

Branchendaten im EU-Vergleich

Key Facts

- Meisten Beschäftigte in der EU: Handel und „Herstellung von Waren“
- EU: Umsatzerlöse Handel: 9 Bill. Euro
- Umsatz/Unternehmen in Österreich über EU-Durchschnitt
- Österreich: Zweithöchster Umsatz/Unternehmen im Bau

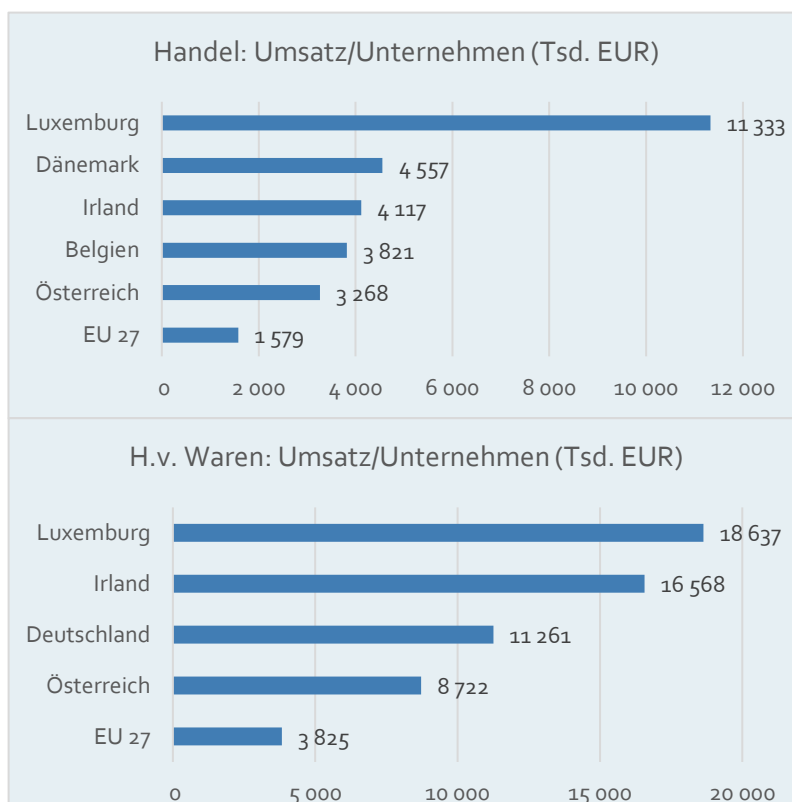
In der EU (EU 27) waren 2019 die meisten Unternehmen mit rund 6 Mio. im Handel angesiedelt. Weitere große Bereiche waren „freiberufliche/techn. Dienstleistungen“ mit rund 4 Mio. Unternehmen und der Bau mit rund 3 Mio. Unternehmen. Die größten Beschäftigtengruppen waren innerhalb der EU dem Bereich „Herstellung von Waren“ mit 30 Mio. Beschäftigte und dem Handel mit 29 Mio. Beschäftigten zuzurechnen.

	Zahl der Unternehmen	Beschäftigte insgesamt	Umsatzerlöse (Mio. EUR)
Handel	5 718 891	29 428 945	10 439 999
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen	4 424 878	11 399 712	1 565 928
Bau	3 413 290	12 687 246	1 893 407
Herstellung von Waren	2 051 074	30 158 203	8 403 163
Beherbergung und Gastronomie	1 888 142	10 978 430	676 513

Q: STATISTIK AUSTRIA: Leistungs- und Strukturstatistik.

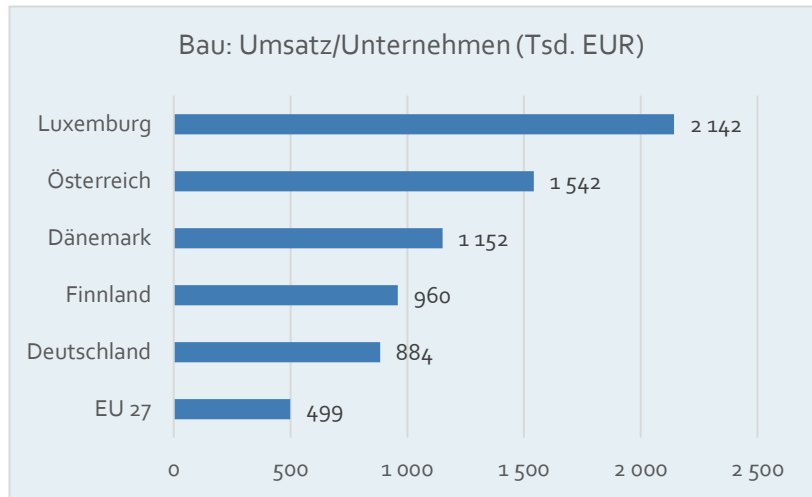
Diese beiden Bereiche sind auch für die größten Anteile an Umsatzerlösen verantwortlich. Der Handel mit rund 9 Bill. Euro und „Herstellung von Waren“ mit rund 8 Bill. Euro.

Betrachtet man im Handel den Umsatz/Unternehmen lag Österreich 2019 mit rund 3,3 Mio. Euro im EU-Vergleich auf dem 6. Platz. Den höchsten Umsatz/Unternehmen erzielten Handelsunternehmen in Luxemburg (11,3 Mio. Euro), den niedrigsten Unternehmen in Bulgarien (482 000 Euro). Den höchsten Personalaufwand im Handel hatten Unternehmen in Belgien und Schweden mit rund 51 000 Euro bzw. 50 000 Euro je unselbstständig Beschäftigten. Im Bereich „Herstellung von Waren“ lag Österreich 2019 im EU-Vergleich mit einem Umsatz/Unternehmen von 8,7 Mio. Euro auf dem 4. Platz innerhalb der EU. Auch hier hatte



Q: STATISTIK AUSTRIA: Leistungs- und Strukturstatistik.

Luxemburg mit 18,6 Mio. Euro den höchsten Wert. Den geringsten Umsatz/Unternehmen im Bereich „Herstellung von Waren“ hatte Zypern mit 803 000 Euro. Der Personalaufwand je unselbstständigen Beschäftigten war in diesem Bereich mit rund 70 000 Euro in Dänemark und mit 68 000 Euro in Belgien am höchsten.



Q: STATISTIK AUSTRIA: Leistungs- und Strukturstatistik.

Auch der Bau hat mit insgesamt 13,7 Mio Beschäftigten eine große Bedeutung innerhalb der EU. Den größten Umsatz/Unternehmen erwirtschafteten 2019 Unternehmen aus Luxemburg mit 2,1 Mio. Euro Umsatz/Unternehmen. Danach folgte Österreich mit 1,5 Mio. Euro Umsatz/Unternehmen. Der EU- Durchschnitt lag im Vergleich bei rund 500 000 Euro. Bei dem Personalaufwand je unselbstständig Beschäftigten lag im Bau 2019 Irland mit 61 000 Euro an der Spitze. Österreich hatte im Bau einen Personalaufwand von 51 000 Euro. Der EU-Durchschnitt lag bei 37 000 Euro.